

Modernisierung Ihrer Dachs Kraft-Wärme-Kopplung

Mit Erreichen einer 10-jährigen Betriebszeit hat Ihre Dachs Kraft-Wärme-Kopplung nicht nur enorm zu Ihrer Kosteneinsparung beigetragen sondern auch der Umwelt viele Tonnen CO²-Ausstoß erspart. Trotz all diesem läuft 10 Jahre nach Inbetriebnahme der KWK-Zuschlag (5,11 ct./kWh) aus

Zur Verlängerung des KWK-Zuschlags hat der Hersteller Senertec mit dem Gesetzgeber für den Dachs folgende Modernisierungspakete ausgehandelt:

25 % Modernisierungspaket

- sinnvoll bei Dachsen mit bis zu 30.000 Betriebsstunden -
- Erhöhter KWK-Zuschlag (5,41 ct./kWh) für weitere 5 Jahre oder wahlweise 15.000 Bh sowie 2 Jahre Garantie auf Motor und Steuerung MSR2
- Modernisiert werden:
 - Motor: Erneuerung von Zylinder und Kolben
 - Katalysator (Gas), bzw. Kraftstoffpumpe (Heizöl) erneuern
 - Schaltschrank mit Reglergeneration MSR 2, komplett austauschen

50 % Modernisierungspaket

- sinnvoll bei Dachsen mit 30.000 – 50.000 Betriebsstunden -
- Erhöhter KWK-Zuschlag (5,41 ct./kWh) für weitere 10 Jahre oder wahlweise 30.000 Bh sowie 2 Jahre Garantie auf Motor und Steuerung MSR2
- Modernisiert werden:
 - Motor: Erneuerung von Zylinder und Kolben
 - Katalysator (Gas), bzw. Kraftstoffpumpe (Heizöl) erneuern
 - Schaltschrank mit Reglergeneration MSR 2, komplett austauschen
 - Wärmetauscher und Zündanlage (Gas), bzw. Rußfilter und Heizölfilterstation (Heizöl), erneuern
 - Dachs Ethernet Modem zusätzlich
 - Schwerschicht für die Schallkapsel zusätzlich
 - Abgas-Brennwertwärmetauscher (oder wahlweise Generator 5,5 kW), erneuern

100 % Modernisierungspaket

- sinnvoll bei Dachsen mit mehr als 50.000 Betriebsstunden -
- Erhöhter KWK-Zuschlag (5,41 ct./kWh) für weitere 10 Jahre und 2 Voll-Garantie
- Zuschuss der BAFA bis zu 2.550,- Euro
- Modernisiert werden:
 - Dachs Kraft-Wärme-Kopplung, komplett neu (ohne Kondenser !)
 - Dachs Ethernet Modem zusätzlich
 - Schwerschicht für die Schallkapsel zusätzlich

Die Modernisierung wird generell bei der nächsten anstehenden Wartung durchgeführt. (Die Wartung wird im Zuge der Modernisierungsarbeiten sowieso gemacht – aber nicht separat berechnet). So spart der Modernisierer einmal die kompletten Wartungskosten.

Modernisierte Dachse (ab 50 %) verfügen generell über eine Fernüberwachung. Dafür ist vom Betreiber entweder eine analoge Telefonleitung mit eigener Rufnummer oder eine LAN-Internetanbindung zu einem PC oder Router bereitzustellen. Alternativ kann die Fernüberwachung auch über ein GSM-Modem erfolgen (Mehrpreis!).